

G3 GRI-INDEX ANWENDUNGSNIVEAU A+

**ZUM
BOKU NACHHALTIGKEITSBERICHT
2011–2010**



1. STRATEGIE UND ANALYSE

1.1 Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers der Organisation über den Stellenwert der Nachhaltigkeit für die Organisation und im Rahmen ihrer strategischen Ausrichtung

BOKU NHB Vorwort der Universitätsleitung (Rektorat, Universitätsrat und Senat)

1.2 Beschreibung der wichtigsten Auswirkungen, Risiken und Chancen

BOKU NHB 1.2 Analyse der Jahre 2011 und 2010

1.3 UI GreenMetric World University Ranking

Anmerkungen UI GreenMetric World University Ranking: greenmetric.ui.ac.id
World Ranking 2011: greenmetric.ui.ac.id/id/page/ranking2011

2. ORGANISATIONSPROFIL

2.1 Name der Organisation

BOKU NHB Impressum

2.2 Wichtige Marken, Produkte und Dienstleistungen

Anmerkungen Marken und Produkte werden an einer Universität nicht erzeugt. Die BOKU entwickelt und betreibt jedoch in Österreich einzigartige Lehrprogramme, besetzt auf Grund ihrer strategischen Ausrichtung speziell auf sie zugeschnittene Forschungsschwerpunkte und erbringt Dienstleistungen für die Gesellschaft.

2.3 Organisationsstruktur

BOKU NHB 2.1 Profil der Universität

2.4 Hauptsitz der Organisation

BOKU NHB Impressum

Anmerkungen Gregor Mendel-Straße 33, A-1180 Wien

2.5 Standorte

BOKU NHB 2.1 Profil der Universität

Anmerkungen Wien (Türkenschanze, Muthgasse), Tulln, diverse Außenstandorte

2.6 Eigentümerstruktur und Rechtsform

BOKU NHB Juristische Person des öffentlichen Rechts

Anmerkungen s. Universitätsgesetz 2002 § 4

2.7 Geographische Aufgliederung nach Märkten

Anmerkungen Studierende: Ausrichtung vor allem national, gefolgt von Studierenden aus der EU
 Forschung: weltweite Vernetzung der Forschungstätigkeit; Schwerpunkte in Österreich und Europa.
 Kooperationen in Lehre und Forschung mit Drittstaaten
 Forschung für Entwicklung: Schwerpunktsetzungen in Afrika, Asien und Lateinamerika
 Partneruniversitäten: www.boku.ac.at/partnerunis.html
 Wissensbilanz 2011, Teile: Forschung und Entwicklung (ab Seite 46); Studien und Weiterbildung (ab Seite 80), Internationalität und Mobilität (ab Seite 110) sowie Kooperationen (ab Seite 118)
www.boku.ac.at/wissensbilanz11.html

2.8 Größe der berichtenden Organisation einschließlich der folgenden Angaben (Mitarbeiter, Finanzen, Produkte und Dienstleistungen usw.)

Anmerkungen Wissensbilanz 2011, insbesondere die Kennzahlen 1.A.1 (Personal), 1.C.2 (Drittmittelerlöse); 2.A.2 (Studien), 2.A.5 (Ordentliche Studierende) www.boku.ac.at/wissensbilanz11.html

2.9 Wesentliche Veränderungen der Größe, Struktur oder Eigentumsverhältnisse im Berichtszeitraum

Anmerkungen Inbetriebnahme des neuen Standorts TZM (Technologiezentrum Muthgasse) am Standort Wien sowie UFT (Umweltforschungszentrum Tulln) am Standort Tulln

2.10 Auszeichnungen

BOKU NHB 1.1.4 BOKU Meilensteine und Auszeichnungen

Anmerkungen UI GreenMetric World University Ranking 2011, Top gerankt in Österreich
 Austrian Sustainability Awards 2010

3. BERICHTSPARAMETER

BERICHTSPROFIL

3.1 Berichtszeitraum

BOKU NHB 6. Berichtsabgrenzung und -profil

3.2 Datum des letzten Berichts

BOKU NHB 6. Berichtsabgrenzung und -profil

3.3 Berichtszyklus

BOKU NHB 6. Berichtsabgrenzung und -profil

3.4 Ansprechpartner für Fragen zum Bericht und seinem Inhalt

BOKU NHB Impressum
6. Berichtsabgrenzung und -profil

BERICHTSUMFANG UND -GRENZEN

3.5 Berichtsschwerpunkte

BOKU NHB 1.2 Analyse der Jahre 2011 und 2010
6. Berichtsabgrenzung und -profil

3.6 Berichtsgrenzen

BOKU NHB 6. Berichtsabgrenzung und -profil

3.7 Nicht berichtete Inhalte

BOKU NHB Alle Berichtsinhalte gemäß G3 (Berichtsniveau A+) wurden bearbeitet, keine wurden weggelassen.

3.8 Grundlage für den Bericht über Tochterunternehmen

BOKU NHB Nicht relevant

3.9 Erhebungsmethoden und Berechnungsgrundlagen für Daten, die für Indikatoren und andere Informationen im Bericht verwendet werden

BOKU NHB 4.1 BOKU Umweltmanagement im Überblick
6. Berichtsabgrenzung und -profil

3.10 Gleichbleibende Berichtsprinzipien

BOKU NHB Erstmalige zertifizierte Veröffentlichung nach G3, Berichtsniveau A+

3.11 Wesentliche Veränderungen des Umfangs, der Berichtsgrenzen oder der verwendeten Messmethoden

BOKU NHB Erstmalige zertifizierte Veröffentlichung nach G3, Berichtsniveau A+

GRI CONTENT INDEX

3.12 GRI Content Index

BOKU NHB Veröffentlichung auf Basis der G3 Richtlinien (GRI), Berichtsniveau A+

Anmerkungen Download im BOKU Web: www.boku.ac.at/nachhaltigkeit11.html

BESTÄTIGUNG

3.13 Bestätigung/Zertifizierung

Anmerkungen Testat & Gültigkeitserklärung EMAS, ISO 14001
Testat & Gültigkeitserklärung für G3 GRI, Anwendungsniveau A+, durch Lloyds Register Austria

4. GOVERNANCE, VERPFLICHTUNGEN UND ENGAGEMENT

CORPORATE GOVERNANCE

4.1 Corporate Governance (Führungsstruktur der Organisation)

BOKU NHB	2.1 Das Organisationsprofil 2.3 Corporate Governance 2.4 Finanzierung und Steuerung
----------	---

4.2–4.3 Unabhängigkeit der Aufsichtsorgane

Anmerkungen Kraft gesetzlicher Bestimmungen gegeben, s. Universitätsgesetz 2002

4.4 Mechanismen für Inhaber von Anteilen und für Mitarbeiter, um Empfehlungen oder Anweisungen an das höchste Leitungsorgan zu adressieren (Shareholdereinbindung)

BOKU NHB	2.1.3 Senat 2.3 Corporate Governance
----------	---

Anmerkungen ad Mechanismen für Inhaber von Anteilen: Nicht relevant
Die österreichischen Universitäten stehen im öffentlichen Interesse, werden ausschließlich vom Bund (Globalbudget, Formelbudget) finanziert werden. Der Bund vertreten durch das bm:wf nimmt aber über die Leistungsvereinbarungen maßgeblich Einfluss auf die Entwicklung der Universitäten in Österreich.

4.5 Erfolgsabhängige Gehaltsbestandteile

Anmerkungen Das bisherige System für Leistungsprämien wird zurzeit diskutiert und soll neu gestaltet werden.

4.6 Bestehende Mechanismen, mit Hilfe derer das höchste Leitungsorgan sicherstellen kann, dass Interessenkonflikte vermieden werden

BOKU NHB	2.3 Corporate Governance
----------	--------------------------

Anmerkungen Wöchentliche Rektoratssitzung, mit regelmäßiger Einbindung der Vorsitzenden von Universitätsrat und Senat; regelmäßige Universitätsrats- und Senatssitzungen
Departmentleiterkonferenzen, Serviceleitersitzungen; Professorenclub;
Informationsschreiben des Rektorats bzw. Senats

4.7 Qualifikation und Zusammensetzung des Aufsichtsrats

BOKU NHB	2.1.2 Universitätsrat
----------	-----------------------

Anmerkungen Geregelt im UG 2002, § 21

4.8 Intern entwickelte Leitbilder, interner Verhaltenskodex und Prinzipien, die für die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche/soziale Leistung der Organisation von Bedeutung sind, sowie die Art und Weise, wie diese umgesetzt werden (Leitbilder, Verhaltensregeln, Codes of Conduct)

BOKU NHB	2.5 Verpflichtungen gegenüber externen Initiativen 5.1.2 Menschenrechtsleistungsindikatoren: BOKU Ethikplattform
Anmerkungen	BOKU Leitbild BOKU Entwicklungsplan 2012 Declaration of Endorsement (Charter for Researchers, Code of Conduct): http://www.boku.ac.at/fileadmin/_/personalabteilung/Personalentwicklung/Declaration_of_endorsement_of_Charter___Code.pdf Ethik an der BOKU: www.ethik.boku.ac.at

4.9 Verfahren des höchsten Leitungsorgans, um zu überwachen, wie die Organisation die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche/soziale Leistung ermittelt und steuert, einschließlich maßgeblicher Risiken und Chancen sowie der Einhaltung international vereinbarter Standards, Verhaltensregeln und Prinzipien (Revision)

Anmerkungen	Die Universität für Bodenkultur Wien hat am 29.02.2012 ihre Revisionsordnung im Mitteilungsblatt veröffentlicht: http://www.boku.ac.at/fileadmin/_/mitteilungsblatt/MB_2011_12/MB09/interne_Revision_Mitteilungsblatt.pdf
-------------	---

4.10 Verfahren zur Bewertung der Leistung des höchsten Leitungsorgans selbst, insbesondere im Hinblick auf die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche/soziale Leistung (Überprüfung der obersten Leitung)

BOKU NHB	2.1 Das Organisationsprofil: Rektorat, Universitätsrat, Senat
Anmerkungen	geregelt in der Novelle zum UG 2002, § 21

VERPFLICHTUNGEN GEGENÜBER EXTERNEN INITIATIVEN

4.11 Erklärung, ob und wie die Organisation den Vorsorgeansatz bzw. das Vorsorgeprinzip berücksichtigt

Anmerkungen	Produkte werden an der Universität für Bodenkultur Wien nicht erzeugt, insofern kommen die Rio-Prinzipien für die BOKU nicht zu tragen. Generell sind die Universitäten, so auch die BOKU, jedoch über das UG 2002 § 2 „Leitende Grundsätze“ Abs. 12 zur Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit der Gebarung verpflichtet. Daher hat die BOKU 2010/11 den Betrieb eines Quartalscontrollings im Forschungsinformationssystem FIS aufgenommen, mit dem Ziel mögliche Risiken inhaltlicher oder bspw. Finanzieller Natur, die sich im Rahmen der Durchführung von Forschungsan- und/oder -aufträgen ergeben, möglichst frühzeitig zu erkennen und geeignete Maßnahmen ergreifen zu können.
-------------	---

4.12 Externe (ökonomische, ökologische und gesellschaftliche/soziale) Verpflichtungen und Vereinbarungen

BOKU NHB	2.5 Verpflichtung gegenüber externen Initiativen
Anmerkungen	EMAS, ISO 14001 Standards der Dt. Gesellschaft für Evaluation: http://www.degeval.de/degeval-standards Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis: www.boku.ac.at/fos-ombudsstelle.html Charter for Researchers, Code of Conduct (eine Empfehlung der Europäischen Kommission)

4.13 Mitgliedschaften und Kooperationen

BOKU NHB	2.5 Verpflichtung gegenüber externen Initiativen 2.6 Strategische Kooperationen
Anmerkungen	z.B. Netzwerk Gesundheitsfördernde Hochschulen Österreichs; Dt. Gesellschaft für Evaluation; AUCEN; Allianz Nachhaltige Universitäten in Österreich; Agentur für wissenschaftliche Integrität

EINBEZIEHUNG VON STAKEHOLDERN

4.14 Stakeholder des Unternehmens

BOKU NHB	2.7 Einbeziehung von Stakeholdern
Anmerkungen	Scientific Community, Alumni, Gebietskörperschaften und Politik; Fördergeber, Wirtschaft und Industrie; interessierte Öffentlichkeit (gem. der strategischen Ausrichtung der Universität)

4.15 Grundlage für die Identifizierung der Stakeholder

BOKU NHB	2.7 Einbeziehung von Stakeholdern
Anmerkungen	Grundlage: Profil der Universität (z.B. im Fall von strategischen Weiterentwicklungen; Schwerpunktsetzungen).

4.16 Häufigkeit und Art der Stakeholdereinbindung

BOKU NHB	2.7 Einbeziehung von Stakeholdern
Anmerkungen	In der Regel anlassbezogen; Diskussionsrunden Regelmäßig: Studentische MitarbeiterInnen der Arbeitsgruppe Betriebsökologie

4.17 Konsequenzen aus dem Stakeholderdialog

BOKU NHB	2.7 Einbeziehung von Stakeholdern
Anmerkungen	Unterstützung bei Strategieentwicklung; Anpassung von Kernprozessen (bzw. Teilen daraus): Entwicklungsplan, Weiterentwicklung von Studienprogramme; Nachhaltigkeitsstrategie und -aktivitäten

5. MANAGEMENTANSATZ UND LEISTUNGSINDIKATOREN

Ökonomische Leistungsindikatoren

ASPEKT: WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNG

EC-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert, einschließlich Einnahmen, Betriebskosten, Mitarbeitergehältern, Spenden und anderer Investitionen in die Gemeinde, Gewinnvortrag und Zahlungen an Kapitalgeber und Behörden (Steuern)

BOKU NHB

3.1 Wertschöpfungsrechnung

Anmerkungen

Rechnungsabschluss zum 31.12. 2011:
http://www.boku.ac.at/fileadmin/_/mitteilungsblatt/MB_2011_12/MB18/Universit%C3%A4t_f%C3%BCr_Bodenkultur_RA-2011-FB.pdf

EC-2 Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Aktivitäten der Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen

BOKU NHB

3.2.1 Betriebliche Ausgaben bzw. Investitionen in Richtung Klimaschutz
 3.2.2 Forschungsprojekte

Anmerkungen

CO₂-Kompensationssystem
 Neubau UFT Tulln im Niedrigenergiehausstandard
 Planungen am Standort Türkenschanze; BOKU Fuhrpark
 Forschungsprojekte können im BOKU Forschungsinformationssystem FIS
<http://forschung.boku.ac.at/fis/fodok.startseite> eingesehen werden.

EC-3 Umfang der betrieblichen sozialen Zuwendungen

BOKU NHB

3.3 Betriebliche soziale Zuwendungen

Anmerkungen

BOKU Kollektivvertrag: Betriebliches Pensionskassensystem, Fahrtkostenzuschüsse
 „Weihnachtsaushilfe“
 Bezahlte Mittagspause
 Kollektivvertrag: <http://www.boku.ac.at/12494.html>

EC-4 Bedeutende finanzielle Zusendungen der öffentlichen Hand (z. B. Subventionen)

BOKU NHB

2.4 Finanzierung und Steuerung

Anmerkungen

Globalbudget; Formelbudget; Leistungsvereinbarungen mit bm:wf
 Drittmittelbudget (Antrags- und Auftragsforschung), wiederum größtenteils aus nationalen oder Europäischen Förderprogrammen (s. Knz. 1.C.2, Wissensbilanz 2011, S. 59:
www.boku.ac.at/wissensbilanz11.html)

EC-5 Spanne des Verhältnisses der Standardeintrittsgehälter zum lokalen Mindestlohn an wesentlichen Geschäftsstandorten

BOKU NHB	Eintrittsgehälter gem. Kollektivvertrag Nicht-wissenschaftliche BOKU Mitarbeiter mit einem Dienstantritt vor dem 1.1.2004 fallen entweder unter das Beamtendienstrechts-gesetz oder das Vertragsbedienstetengesetz Link zum KV, VBG und BDG: http://www.boku.ac.at/12494.html
----------	--

EC-6 Geschäftspolitik, -praktiken und Anteil der Ausgaben, der auf Zulieferer vor Ort an wesentlichen Geschäftsstandorten entfallen an wesentlichen Geschäftsstandorten

BOKU NHB	3.4 Anteil an lokalen Lieferanten
----------	-----------------------------------

EC-7 Verfahren für die Einstellung von lokalem Personal und Anteil von lokalem Personal an den Posten für leitende Angestellte an wesentlichen Geschäftsstandorten

BOKU NHB	Die BOKU hat in ihrer Wissensbilanz 2006 zuletzt ihr wissenschaftliches Personal hinsichtlich der Staatsangehörigkeit analysiert. Dabei hat sich gezeigt, dass der Anteil der österreichischen Forscher bezogen auf das gesamte wissenschaftliche Personal bei rund 82 % liegt, weitere 12 % entfallen auf wissenschaftliche MitarbeiterInnen der Europäischen Union. Der Anteil an internationalen MitarbeiterInnen dürfte sich aber in den vergangenen Jahren auf Grund der Berufungspolitik der Universität und der Internationalisierungsstrategie der Universität weiter erhöht haben.
----------	--

Anmerkungen	Quelle: Wissensbilanz 2006: Seiten 44-46: http://www.boku.ac.at/fileadmin/_/H13/Publikationen/BOKU_WB06_screen.pdf
-------------	--

EC-8 Entwicklung und Auswirkungen von Investitionen in die Infrastruktur und Dienstleistungen, die vorrangig im öffentlichen Interesse erfolgen, sei es in Form von kommerziellem Engagement, durch Sachleistungen oder durch pro bono-Arbeit

BOKU NHB	100% Gesamtstätigkeit (Forschung, Lehre) im 100%-igen volkswirtschaftlichen Interesse
----------	--

EC-9 Verständnis und Beschreibung der Art und des Umfangs wesentlicher indirekter wirtschaftlicher Auswirkungen

BOKU NHB	3.5 Indirekte ökonomische Wirkung
Anmerkungen	Gesamtstätigkeit (Forschung, Lehre) im 100%-igen volkswirtschaftlichen Interesse.

Ökologische Leistungsindikatoren

ASPEKT: MATERIALIEN, BESCHAFFUNG UND VERSORGUNG

EN-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen

BOKU NHB	<ul style="list-style-type: none"> 4.1 Umweltmanagement im Überblick 4.1.3 Aspekt Materialien, Beschaffung und Versorgung 4.2.2 Aspekt Materialien, Beschaffung und Versorgung (Schwachstellen) 4.3.2 Sonstige geplante Maßnahmen
Anmerkungen	<p>Betrachtung der Materialien Papier und Betriebsstoffe. Erweiterung um die Aspekte Beschaffung & Versorgung: Erläuterung zu ökologischen Beschaffungskriterien an der BOKU (u. a. Putzmittel, Recyclingpapier, Büroartikel)</p>

EN-2 Anteil von Recyclingmaterial am Gesamtmaterialeinsatz

BOKU NHB	<ul style="list-style-type: none"> 4.1.3 Aspekt Materialien, Beschaffung und Versorgung: Tabelle 4.1.4 Aspekt Abfall und Emissionen (Altstoffe zur Wiederverwertung) 4.3.1 Geplante Leuchtturmprojekte im Umweltmanagement
Anmerkungen	<p>Wird nicht als eigener Punkt abgehandelt, sondern die Aspekte zum Recyclingverhalten an der BOKU (z.B. 90% Recyclingpapier, Kunststoffbecher für Veranstaltungen aus Bio-Kunststoff) werden implizit in tabellarischer Form im 4.3.1. gelistet. Anteil von Altstoffen zur Wiederverwertung (u.a. Altpapier, Glas, Metalle, biogene Abfälle) bei Aspekt Abfall und Emissionen (4.1.4.) Geplant ist die optimale Verwertung von Altstoffen (4.3.1)</p>

EN-3 Direkter Energieverbrauch aufgeschlüsselt nach Primärenergiequellen

BOKU NHB	<ul style="list-style-type: none"> 4.1 Umweltmanagement im Überblick 4.1.1 Aspekt Energie
Anmerkungen	<p>Ebenso Aufschlüsselung nach Stromverbrauch, Heizenergiebedarf und Treibstoffverbrauch.</p>

EN-4 Indirekter Energieverbrauch aufgeschlüsselt nach Primärenergiequellen

BOKU NHB	<p>Es wird nur der direkte Endenergieverbrauch der BOKU (ohne Energieverluste) quantifiziert, nicht der gesamte Primärenergieverbrauch.</p>
----------	---

EN-5 Eingesparte Energie aufgrund von umwelt-bewusstem Einsatz und Effizienzsteigerungen

BOKU NHB	<ul style="list-style-type: none"> 4.1 Umweltmanagement im Überblick 4.1.1 Aspekt Energie 4.2.1 Aspekt Energie (Schwachstellen) 4.3.1 Geplante Leuchtturmprojekte im Umweltmanagement 4.3.2 Sonstige geplante Maßnahmen
Anmerkungen	<p>Leuchtturmprojekt UFT Tulln sowie tabellarische Übersicht über Energie-Effizienzmaßnahmen; Geplant sind Konzepte zur Errichtung von PV-Anlagen und eine Sensibilisierungsaktion für Stand-by-Verbrauch (4.3.1) Geplant ist die Berücksichtigung ökologischer Kriterien bei Neubau und Sanierung von BOKU Gebäuden (4.3.2)</p>

EN-6 Initiativen zur Gestaltung von Produkten und Dienstleistungen mit höherer Energieeffizienz und solchen, die auf erneuerbaren Energien basieren sowie dadurch erreichte Verringerung des Energiebedarfs

BOKU NHB Nicht relevant

EN-7 Initiativen zur Verringerung des indirekten Energieverbrauchs und erzielte Einsparungen

BOKU NHB
 4.1 Umweltmanagement im Überblick
 4.1.1 Aspekt Energie
 4.2.1 Aspekt Energie (Schwachstellen)
 4.3.2 Sonstige geplante Maßnahmen

Anmerkungen LED-Leuchtmittel, Fensteraustausch, Erneuerung der Heizanlage
 Geplant ist die Berücksichtigung ökologischer Kriterien bei Neubau und Sanierung von BOKU Gebäuden (4.3.2)

ASPEKT: WASSER

EN-8 Gesamtwasserentnahme aufgeteilt nach Quellen

BOKU NHB
 4.1 Umweltmanagement im Überblick
 4.1.2 Aspekt Wasser

Anmerkungen Öffentliche Wasserversorgung und BOKU-eigener Brunnen

EN-9 Wasserquellen, die wesentlich von der Entnahme von Wasser betroffen sind

BOKU NHB Nicht relevant

EN-10 Anteil in Prozent und Gesamtvolumen an rück-gewonnenem und wiederverwendetem Wasser

BOKU NHB Nicht relevant

ASPEKT: BIODIVERSITÄT

EN-11 Ort und Größe von Grundstücken in Schutzgebieten oder angrenzend an Schutzgebiete. Ort und Größe von Grundstücken in Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten oder daran angrenzend. Zu berücksichtigen sind Grundstücke, die im Eigentum der berichtenden Organisation stehen oder von diesem gepachtet oder verwaltet werden.

BOKU NHB Die BOKU Standorte beeinträchtigen keine Schutzgebiete bzw. grenzen an keine Schutzgebiete an. Weiters werden von der BOKU keine Grundstücke in Schutzgebieten gepachtet oder verwaltet, bzw. grenzen keine gepachteten oder verwalteten Grundstücke an Schutzgebiete an.

EN-12 Beschreibung der wesentlichen Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität in Schutzgebieten und in Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten

BOKU NHB Nicht relevant

EN-13 Geschützte oder wiederhergestellte natürliche Lebensräume

BOKU NHB Nicht relevant

EN-14 Strategien, laufende Maßnahmen und Zukunftspläne für das Management der Auswirkungen auf die BiodiversitätBOKU NHB 4.4.2 Wichtige Themenfelder der Forschung im Bereich Umwelt/Nachhaltige Entwicklung
4.5 Lehre im Bereich Umwelt/Nachhaltigkeit

Anmerkungen Vorlesungen und Forschung im Bereich Biodiversität

EN-15 Anzahl der Arten auf der Roten Liste der IUCN und auf nationalen Listen, die ihren natürlichen Lebensraum in Gebieten haben, die von der Geschäftstätigkeit der Organisation betroffen sind, aufgeteilt nach dem Bedrohungsgrad

BOKU NHB Nicht relevant

ASPEKT: EMISSIONEN, ABWASSER UND ABFALL**EN-16 Gesamte direkte und indirekte Treibhausgasemissionen nach Gewicht**BOKU NHB 4.1 Umweltmanagement im Überblick
4.1.4 Aspekt Abfall und EmissionenAnmerkungen Relevantes Treibhausgas nur CO₂ (in kg; aufgeschlüsselt nach Energieträger)**EN-17 Andere relevante Treibhausgasemissionen nach Gewicht**

BOKU NHB Keine wesentlichen relevanten anderen Treibhausgase.

EN-18 Initiativen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen und erzielte ErgebnisseBOKU NHB 4.1 Umweltmanagement im Überblick
4.1.4 Aspekt Abfall und Emissionen
4.1.5 Aspekt Transport und Mobilität
4.3.1 Geplante Leuchtturmprojekte im Umweltmanagement
4.3.2 Sonstige Geplante MaßnahmenAnmerkungen Leuchtturmprojekt BOKU CO₂-Kompensationssystem; Videokonferenzraum zur Verringerung der Reisekilometer; Fuhrpark mit 2 Erdgasautos.
Geplant ist ein klimafreundliches Mobilitätskonzept an der BOKU (4.3.1) und wissenschaftliche Begleitung desselben (4.3.2) Verringerung der THG Emissionen durch Maßnahmen im Bereich der BOKU Gebäude (4.3.2)**EN-19 Emissionen von Ozon abbauenden Stoffen nach Gewicht**

BOKIU NHB Die BOKU verwendet geschlossene Systeme bei Kälte- und Klimaanlage, die regelmäßig gewartet werden. Es liegen keine Informationen über Undichtheiten vor.

EN-20 NO_x, SO_x und andere wesentliche Luftemissionen nach Art und Gewicht

BOKU NHB	4.1 Umweltmanagement im Überblick 4.1.4 Aspekt Abfall und Emissionen
Anmerkungen	Berücksichtigt und nach Energieträger aufgeschlüsselt wurden folgende Luftemissionen: CO ₂ , SO _x , NO _x , Staub, CO, HC.

EN-21 Gesamte Abwassereinleitungen nach Art und Einleitungsort

BOKU NHB	Sämtliche Abwässer werden an allen Standorten der BOKU in das öffentliche (Wien, Niederösterreich) Kanalsystem eingeleitet.
----------	---

EN-22 Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode

BOKU NHB	4.1 Umweltmanagement im Überblick 4.1.4 Aspekt Abfall und Emissionen
Anmerkungen	Gesamtgewicht der Abfälle in kg aufgeschlüsselt nach wiederverwertbare Altstoffe, nicht-gefährliche und gefährliche Abfälle sowie Altöle.

EN-23 Gesamtzahl und Volumen wesentlicher Freisetzung

BOKU NHB	Keine wesentlichen Freisetzung
----------	--------------------------------

EN-24 Gewicht des transportierten, importierten, exportierten oder behandelten Abfalls, der gemäß den Bestimmungen des Baseler Übereinkommens, Anlage I, II, III und VIII als gefährlich eingestuft wird sowie Anteil in Prozent des zwischenstaatlich verbrachten Abfalls

BOKU NHB	Nicht relevant
Anmerkungen	Die BOKU transportiert keine gefährlichen Abfälle.

EN-25 Bezeichnung, Größe, Schutzstatus und Biodiversitätswert von Gewässern und damit verbundenen natürlichen Lebensräumen, die von den Abwassereinleitungen und dem Oberflächenabfluss der berichtenden Organisation erheblich betroffen sind

BOKU NHB	Keine wesentliche Beeinflussung. Es gibt Neutralisationsanlagen, Abklingbecken und Einleitung in das öffentliche Kanalnetz.
----------	---

ASPEKT: PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

EN-26 Initiativen, um die Umweltauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen zu minimieren und Ausmaß ihrer Auswirkungen

BOKU NHB Keine wesentlichen Beeinflussungen („Produkte und Dienstleistungen“ sind v. a. Forschung und Lehre).

EN-27 Anteil in Prozent der verkauften Produkte, bei denen das dazugehörige Verpackungsmaterial zurückgenommen wurde, aufgeteilt nach Kategorie

BOKU NHB Nicht relevant

ASPEKT: EINHALTUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN

EN-28 Geldwert wesentlicher Bußgelder und Gesamtzahl nicht-monetärer Strafen wegen Nichteinhaltung von Rechtsvorschriften im Umweltbereich

BOKU NHB Keine Geldstrafen im Umweltbereich

ASPEKT: TRANSPORT

EN-29 Wesentliche Umweltauswirkungen verursacht durch den Transport von Produkten und anderen Gütern und Materialien, die für die Geschäftstätigkeit der Organisation verwendet werden, sowie durch den Transport von Mitarbeitern

BOKU NHB
 4.1 Umweltmanagement im Überblick
 4.1.5 Aspekt Transport und Mobilität
 4.1.4 Aspekt Abfall und Emissionen
 4.2.3 Aspekt Transport und Mobilität (Schwachstellen)

Anmerkungen Dargestellt werden Initiativen zur Verkehrsreduktion durch BOKU Angehörige (Vgl. Erdgasautos, Videokonferenzraum)
 Im 4.1.4. sind des Weiteren dargestellt die Luftemissionen durch Diesel (Fuhrpark) in kg.

ASPEKT: INSGESAMT

EN-30 Gesamt Umweltschutzausgaben und -investitionen, aufgeschlüsselt nach Art der Ausgaben und Investitionen

BOKU NHB
 3.2 Finanzielle Auswirkungen des Klimaschutzes
 3.2.1 Betriebliche Ausgaben bzw. Investitionen in Richtung Klimaschutz
 3.2.2 Forschungsaufträge

Gesellschaftliche Leistungsindikatoren

Arbeitspraktiken & Menschenwürdige Beschäftigung

ASPEKT: BESCHÄFTIGUNG

LA-1 Gesamtbelegschaft nach Beschäftigungsart, Arbeitsvertrag und Region

BOKU NHB 5.1.1 Arbeitspraktiken, menschenwürdige Beschäftigung und strategische Personalentwicklung
Aspekt Beschäftigung

Anmerkungen

Die Mitarbeiter der Universität für Bodenkultur Wien verteilen sich fast zur Gänze auf die Standorte in Wien und Tulln. Vertragsgrundlage für die Arbeitsverträge sind der Kollektivvertrag, für ältere Mitarbeiter gelten noch das BDG bzw. VBG.

Wintersemester 2011 (Stichtag: 31.12.2011)	Beschäftigungsverhältnisse		
	Frauen	Männer	Gesamt
Beschäftigungsverhältnis	1.051	1.281	2.332
Dienstverhältnis zum Bund	43	135	178
Arbeitsverhältnis zur Universität	133	96	229
Sonstiges Beschäftigungsverhältnis	30	30	60
Ausbildungsverhältnis gem. Berufsausbildungsgesetz	8	10	18
Ausbildungsverhältnis zur Universität (KV)	837	1.010	1.847

LA-2 Mitarbeiterfluktuation insgesamt und als Prozentsatz aufgliedert nach Altersgruppe, Geschlecht und Region

BOKU NHB

Über das Kalenderjahr 2010 bzw. 2011 sind an der BOKU in Summe 1.762 bzw. 1.702 Abgänge zu verzeichnen.

Abgänge 2011				
	M	W	Gesamt	
< 30	470	486		
30 – 50	341	235		
> 50	146	28		
	957	749	1.706	
Region, < 30	M	%	W	%
Wien:	433	25,38	460	26,96
GE:	13	0,76	7	0,41
Tulln:	24	1,41	19	1,11
Region, 30–50	M	%	W	%
Wien:	326	19,11	224	13,13
GE:	2	0,12	1	0,06
Tulln:	13	0,76	10	0,59
Region, > 50	M	%	W	%
Wien:	145	8,50	28	1,64
GE:	1	0,06	0	0,00
Tulln:	0	0,00	0	0,00

Abgänge 2010				
	M	W	Gesamt	
< 30	489	532		
30 – 50	356	220		
> 50	139	26		
	957	778	1.762	
Region, < 30	M	%	W	%
Wien:	468	26,56	512	29,06
GE:	9	0,51	2	0,11
Tulln:	12	0,68	18	1,02
Region, 30–50	M	%	W	%
Wien:	346	19,64	214	12,15
GE:	3	0,17	0	0,00
Tulln:	7	0,40	6	0,34
Region, > 50	M	%	W	%
Wien:	137	7,78	26	1,48
GE:	1	0,06	0	0,00
Tulln:	1	0,06	0	0,00

Allerdings sind diese Zahlen nicht repräsentativ, da darin die Gruppe der „externen LektorInnen sowie TutorInnen“ (2011: 775 Personen; 2010: 832 Personen) enthalten sind, die jeweils nur für die Dauer des Semesters zum Zweck der Lehre angestellt sind, daher immer über eine befristete Anstellung verfügen. Eine weitere Gruppe mit hohen Personenzahlen ist die Gruppe der „drittmittelbeschäftigten MitarbeiterInnen“ (2011: 499 Personen; 2010: 508 Personen), die ebenfalls nur über eine befristete Anstellung zum Zweck der Durchführung von Forschungsvorhaben im Bereich der Antrags- oder Auftragsforschung verfügen.

In die tiefergehende Analyse hinsichtlich der Art des Ausscheidens gehen daher nur jene Personen ein, die über eine fixe, unbefristete Anstellung (nach KV, VBG oder BDG) an der BOKU verfügen, darin sind sowohl wissenschaftliche als auch nicht-wissenschaftliche MitarbeiterInnen enthalten.

In die Berechnung der Fluktuation gehen nur jene MitarbeiterInnen ein, die zum 31. Dezember eines jeden Kalenderjahres aus der Universität für Bodenkultur Wien ausscheiden, da die Bezugsgröße (durchschnittliche Personenzahl) stichtagsbezogen gemäß Bildungsdokumentations-VO erhoben wird (s. Kennzahl 1.A.1, Wissensbilanz 2011). Die durchschnittliche Personenzahl wird auf Basis der Wissensbilanz-Kennzahl 1.A.1 nach Verwendungsgruppe ermittelt und enthält daher keine „LektorInnen, TutorInnen und drittmittelfinanzierte MitarbeiterInnen“.

Zum 31. Dezember 2011 sind in Summe 15 Personen von der Universität für Bodenkultur Wien abgegangen (9 Personen durch Zeitablauf, also dem Auslaufen von befristeten Verträgen, die Verträge von vier Personen wurden einvernehmlich gelöst, eine Person wurde gekündigt und eine Person ist in Pension gegangen). Das entspricht einer Fluktuationsquote (gem. BDA Formel) von 1,6 %.

Zum 31. Dezember 2010 sind in Summe 14 Personen von der BOKU abgegangen (11 Personen durch Zeitablauf, also dem Auslaufen von befristeten Verträgen, die Verträge von zwei Personen wurden einvernehmlich gelöst, eine Person wurde gekündigt). Das entspricht einer Fluktuationsquote von 1,57%.

LA-3 Betriebliche Leistungen, die nur Vollzeitbeschäftigten und nicht Mitarbeitern mit einem befristeten Arbeitsvertrag oder Teilzeitkräften gewährt werden, aufgeschlüsselt nach Hauptbetriebsstätten

BOKU NHB Prinzipiell keine Unterschiede, aber betriebliche Pensionskassenbeiträge gem. Kollektivvertrag erst ab einer Dienstzugehörigkeit von 2 Jahren.

ASPEKT: ARBEITNEHMER-ARBEITGEBER-VERHÄLTNIS

LA-4 Prozentsatz der Mitarbeiter, die unter Kollektivvereinbarungen fallen

BOKU NHB Alle MitarbeiterInnen unterliegen einer Kollektivvereinbarung (Kollektivvertrag, BDG oder VBG). Eine Ausnahme bilden nur die Freien DienstnehmerInnen (3,6 %).

LA-5 Mitteilungsfrist(en) in Bezug auf wesentliche betriebliche Veränderungen einschließlich der Information, ob diese Frist in Kollektivvereinbarungen festgelegt wurde

BOKU NHB Durch die Vertretung des Betriebsrats im Universitätsrat ist die umfassende Information des Betriebsrats über die laufende Geschäftsentwicklung jederzeit gegeben.

Anmerkungen s. Novelle zum UG 2002

ASPEKT: ARBEITNEHMERINNENSCHUTZ UND GESUNDHEITSVORSORGE (ARBEITSSCHUTZ)

LA-6 Prozentsatz der Gesamtbelegschaft, der in Arbeitsschutzausschüssen vertreten wird, die die Arbeitsschutzprogramme überwachen und darüber beraten

BOKU NHB 96,4 % (alle Mitarbeiter ohne die freien DN).
5.1.1 Arbeitspraktiken, menschenwürdige Beschäftigung und strategische Personalentwicklung
Aspekt ArbeitnehmerInnenschutz und Gesundheitsvorsorge (Arbeitsschutz)

Anmerkungen Es gelten die Bestimmungen des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes. Insbesondere § 76 regelt die Aufgaben für die Sicherheitsfachkräfte.

LA-7 Verletzungen, Berufskrankheiten, Ausfalltage und Abwesenheit sowie Summe der arbeitsbedingten Todesfälle nach Region

BOKU NHB

Im Durchschnitt der Kalenderjahre 2011 und 2010 fallen, wie nachfolgend dargestellt, die folgenden Krankenstandstage, getrennt nach Geschlecht sowie Mitarbeitergruppe, an. Die Berechnung erfolgt auf Basis der an die Personalabteilung der Universität für Bodenkultur Wien gemeldeten Krankenstände in Relation zu den Personendaten gem. Kennzahl 1.A.1 (Wissensbilanz 2011).

Durchschnittliche Krankenstandstage 2011	
Nicht-wissenschaftliche Mitarbeiterinnen (W)	8,2 Tage pro Jahr
Nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter (M)	8,4 Tage pro Jahr
Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen (W)	1,6 Tage pro Jahr
Wissenschaftliche Mitarbeiter (M)	1,3 Tage pro Jahr

Durchschnittliche Krankenstandstage 2010	
Nicht-wissenschaftliche Mitarbeiterinnen (W)	10 Tage pro Jahr
Nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter (M)	8,7 Tage pro Jahr
Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen (W)	1,3 Tage pro Jahr
Wissenschaftliche Mitarbeiter (M)	1,1 Tage pro Jahr

Datenquelle Personendaten: Wissensbilanz 2011, Kennzahlen 1.A.1 (Personal): www.boku.ac.at/wissensbilanz11.html

2011 hat es an der BOKU darüber hinaus jeweils fünf, 2010 jeweils drei Arbeits- bzw. Wegunfälle gegeben.

Abwesenheitstage in Folge Dienst-/Wegunfall BOKU 2011			
Wegunfall	U	11,00	vom Motorrad gestürzt
Arbeitsunfall	U	10,00	re. Hand Schnittwunde
Arbeitsunfall	U	13,00	Verbrennung beider Hände/Arme und li. Oberkörper
Arbeitsunfall	U	20,00	re. Oberarm gebrochen
Wegunfall	U	23,00	vom Moped gestürzt, li. Augenhöhlenbogen gebrochen, div. Prellungen
Arbeitsunfall	U	10,00	li. Zehe gebrochen
Arbeitsunfall	U	6,00	li. Hand RQW
Wegunfall	U	1,00	Sturz auf den Rücken
Wegunfall	U	84,00	Arm gebrochen
Wegunfall	U	1,00	Knie/Oberschenkel Schürfwunde

Abwesenheitstage in Folge Dienst-/Wegunfall BOKU 2010			
Wegunfall	U	55,00	Knie Bänderverletzung
Arbeitsunfall	U	11,00	re. Hand Schnittverletzung
Wegunfall	U	9,00	beide Handgelenke gebrochen
Arbeitsunfall	U	37,00	re. Knie
Wegunfall	U	10,00	re. Zehe gebrochen
Arbeitsunfall	U	10,00	Fuß Bänderverletzung

Anmerkungen

Programm in Entwicklung: Unterweisungen nach dem ArbeitnehmerInnenschutzgesetz soll forciert werden; MitarbeiterInnen (insbesondere Labors, Werkstätten) sollen regelmäßig von Vorgesetzten auf Basis von Bedienungsanleitungen, Betriebsanweisungen unterwiesen werden.

LA-8 Unterricht, Schulungen, Beratungsangebote, Vorsorge- und Risikokontrollprogramme, die Mitarbeiter, ihre Familien oder Gemeindemitglieder in Bezug auf ernste Krankheiten unterstützen

BOKU NHB Der jährlich stattfindende Gesundheitstag der BOKU bietet Einzeluntersuchungen für MitarbeiterInnen an (Bsp: Melanomcheck, Wirbelsäulencheck) aber auch allgemeine Untersuchungen wie Lungenfunktionstest, Körperfettmessungen. Beratungsmöglichkeiten am Gesundheitstag erstrecken sich von allgemeinen Auskünften zur Arbeitsgesundheit bis zu spezifischen Themenkreisen (Stichwort: Burn-Out); Workshop zur Weiterbildung hinsichtlich Alkohol am Arbeitsplatz; Feldenkrais-Schnupperkurs (Bewegungslehre). Die „Initiative Gesundheit“ an der BOKU ist eine gremienübergreifende Plattform welche alle Aspekte der Gesundheit bündelt (Psychisch/Physisch) und Maßnahmen ableitet. (Vorträge; Impulsveranstaltungen...)

LA-9 Arbeitsschutzthemen, die in förmlichen Vereinbarungen mit Gewerkschaften behandelt werden

BOKU HNB 5.1.1 Arbeitspraktiken, menschenwürdige Beschäftigung und strategische Personalentwicklung
Aspekt ArbeitnehmerInnenschutz und Gesundheitsvorsorge (Arbeitsschutz)

Anmerkungen Betriebsrat hat u.a. den Arbeitnehmerschutz zur Aufgabe. Betriebsrat steht diesbezüglich in engem Kontakt mit dem Rektorat.

Aufgabe unter www.boku.ac.at/svp.html einsehbar.

ASPEKT: STRATEGISCHE PERSONALENTWICKLUNG (AUS- UND WEITERBILDUNG)

LA-10 Durchschnittliche jährliche Stundenzahl pro Mitarbeiter und Mitarbeiterkategorie, die der Mitarbeiter aus- oder weitergebildet wurde

BOKU NHB 5.1.1 Arbeitspraktiken, menschenwürdige Beschäftigung und strategische Personalentwicklung
Aspekt Strategische Personalentwicklung (Aus- und Weiterbildung)

Anmerkungen Bildungscontrolling: Die Angaben liegen nicht in Stunden/MA vor, sondern in Tagen/MA, getrennt nach internen, externen Angeboten.

LA-11 Programme für das Wissensmanagement und für lebenslanges Lernen, die die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter fördern und ihnen im Umgang mit dem Berufsausstieg helfen

BOKU NHB 5.1.1 Arbeitspraktiken, menschenwürdige Beschäftigung und strategische Personalentwicklung
Aspekt Strategische Personalentwicklung (Aus- und Weiterbildung)

LA-12 Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und Entwicklungsplanung erhalten

Anmerkungen Richtlinien für die personenbezogene Evaluierung
Betriebsvereinbarung zur Durchführung von Mitarbeiter/innengesprächen

ASPEKT: VIelfALT UND CHANCENGLEICHHEIT**LA-13 Zusammensetzung der leitenden Organe und Aufteilung der Mitarbeiter nach Kategorie hinsichtlich Geschlecht, Altersgruppe, Zugehörigkeit zu einer Minderheit und anderen Indikatoren für Vielfalt**

BOKU NHB 5.1.1 Arbeitspraktiken, menschenwürdige Beschäftigung und strategische Personalentwicklung
Aspekt Vielfalt und Chancengleichheit

Anmerkungen Wissensbilanz 2011, Seite 104: www.boku.ac.at/wissensbilanz11.html

LA-14 Verhältnis des Grundgehalts für Männer zum Grundgehalt für Frauen nach Mitarbeiterkategorie

BOKU NHB Gender Pay Gap (Wissensbilanz 2011, Seite 105): www.boku.ac.at/wissensbilanz11.html

Gender Pay Gap				
	Kopfzahlen ⁸			Frauenlöhne entsprechen ... % der Männerlöhne
Personalkategorie	Frauen	Männer	Gesamt	
Universitätsprofessor/in (§ 98 UG) ¹	13	45	45	91,43
Universitätsprofessor/in bis fünf Jahre befristet (§ 99 Abs. 1 UG) ²	2	1	3	n.a.
Universitätsprofessor/in bis sechs Jahre befristet (§ 99 Abs. 3 UG) ³	-	2	2	n.a.
Universitätsdozent/in ⁴	23	83	106	98,96
Assoziierte/r Professor/in (KV) ⁵	3	11	14	101,89
Assistenzprofessor/in (KV) ⁶	1	5	6	n.a.
Insgesamt⁷	42	147	189	96,32

1) Verwendung 11 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni

2) Verwendung 12 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni

3) Verwendung 81 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni

4) Verwendung 14 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni

5) Verwendung 82 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni

6) Verwendung 83 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni

7) Verwendung 11, 12, 14, 81, 82, 83 gemäß Z 2.6 der Anlage 1 BidokVUni

8) Ergebnisse analog zu Kennzahl 1.A.1

Anmerkungen Zusätzlich jährliche Einkommensberichtspflicht seit 2011 (verbesserte Reportauswertung in Entwicklung)

Gesellschaftliche Leistungsindikatoren

Menschenrechtsleistungsindikatoren

ASPEKT: INVESTITIONS- UND BESCHAFFUNGSPRAKTIKEN

HR-1 Prozentsatz und Gesamtzahl der wesentlichen Investitionsvereinbarungen, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder die unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden

BOKU NHB Die BOKU investiert in Gebäude und Großgeräte nur an den beiden Standorten Wien und Tulln. Für diese Investitionen liegen keine Vereinbarungen vor, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder die unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden.

Anmerkungen BOKU veröffentlicht grundsätzliche Positionen zu ihren Gesellschaftlichen Zielsetzungen sowie im BOKU Entwicklungsplan 2012.

Centre for Development Research (CDR): BOKU will einen Beitrag zur Erreichung der UN Millenniumsziele leisten (s. 5.1.2 Menschenrechtsleistungsindikatoren).

HR-2 Prozentsatz wesentlicher Zulieferer und Auftragnehmer, die unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden und ergriffene Maßnahmen

BOKU NHB 5.1.2 Menschenrechtsleistungsindikatoren

HR-3 Stunden, die Mitarbeiter insgesamt im Bereich von Firmenrichtlinien und Verfahrensanweisungen der Organisation, die sich auf Menschenrechtsaspekte beziehen und die für die Geschäftstätigkeit maßgeblich sind, geschult wurden sowie Prozentsatz der geschulten Mitarbeiter an der Gesamtbelegschaft

BOKU NHB 5.1.1 Arbeitspraktiken, menschenwürdige Beschäftigung und strategische Personalentwicklung Aspekt „Strategische Personalentwicklung“ (Aus- und Weiterbildung)

Anmerkungen Fortbildungsschwerpunkt Diversity, im Kalenderjahr 2010

ASPEKT: ARBEITSKREIS FÜR GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN UND KOORDINATIONSSTELLE FÜR GLEICHSTELLUNG UND GENDER STUDIES (GLEICHBEHANDLUNG)

HR-4 Gesamtzahl der Vorfälle von Diskriminierung und ergriffene Maßnahmen

BOKU NHB Es gab eine formelle Beschwerde, die sich nach Prüfung des Vorfalles als inhaltlich unzutreffend erwiesen hat.

5.1.2 Menschenrechtsleistungsindikatoren

ASPEKT: VEREINIGUNGSFREIHEIT UND RECHT AUF KOLLEKTIVVERHANDLUNGEN

HR-5 Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen die Vereinigungsfreiheit oder das Recht zu Kollektivverhandlungen erheblich gefährdet sein könnten sowie ergriffene Maßnahmen, um diese Rechte zu schützen

BOKU NHB Es gibt keine ermittelten Geschäftstätigkeiten, bei denen die Vereinigungsfreiheit oder das Recht zu Kollektivverhandlungen erheblich gefährdet sein könnten.

ASPEKT: KINDERARBEIT

HR-6 Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen ein erhebliches Risiko auf Kinderarbeit besteht und ergriffene Maßnahmen, um zur Abschaffung von Kinderarbeit beizutragen

BOKU NHB Für die BOKU nicht relevant.

Anmerkungen Centre for Development Research (CDR): BOKU will einen Beitrag zur Erreichung der UN Millenniumsziele leisten (s. 5.1.2 Menschenrechtsleistungsindikatoren).
Darüber hinaus engagieren sich viele BOKU ForscherInnen in zahlreichen Forschungsvorhaben u. a. in Schwerpunktländern der dritten Welt. Ziel ist es u. a. mit transdisziplinären Methoden Einfluss auf die lokale Bevölkerung vor Ort zu nehmen, in dem z. B. die Rolle der Frauen gestärkt wird und deren ökonomische Unabhängigkeit gefördert wird.

ASPEKT: ZWANGS- UND PFLICHTARBEIT

HR-7 Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen ein erhebliches Risiko auf Zwangs- oder Pflichtarbeit besteht und ergriffene Maßnahmen, um zur Abschaffung von Zwangs- oder Pflichtarbeit beizutragen

BOKU NHB Es bestehen keine Geschäftstätigkeiten bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht.

Anmerkungen Centre for Development Research (CDR): BOKU will einen Beitrag zur Erreichung der UN Millenniumsziele leisten (s. 5.1.2 Menschenrechtsleistungsindikatoren).

ASPEKT: SICHERHEITSPRAKTIKEN

HR-8 Prozentsatz des Sicherheitspersonals, das im Hinblick auf die Richtlinien und Verfahrensanweisungen in Bezug auf Menschenrechtsaspekte, die für die Geschäftstätigkeit relevant sind, geschult wurde

BOKU NHB Die BOKU bezieht das Sicherheitspersonal von einer externen, qualifizierten und zertifizierten Firma. Für dieses Personal bietet die BOKU kein Schulungsprogramm an. Die Schulungen für externes Sicherheitspersonal sind von der externen Firma selbst durchzuführen

ASPEKT: RECHTE DER UREINWOHNER

HR-9 Gesamtzahl der Vorfälle, in denen Rechte der Ureinwohner verletzt wurden und ergriffene Maßnahmen

BOKU NHB Für die BOKU nicht relevant.

Gesellschaftliche Leistungsindikatoren

Gesellschaftliche/soziale Leistungsindikatoren

ASPEKT: GEMEINWESEN

SO-1 Art, Umfang und Wirksamkeit jedweder Programme und Verfahrensweisen; welche die Auswirkungen von Geschäftstätigkeiten auf das Gemeinwesen bewerten und regeln, einschließlich Beginn, Durchführung und Beendigung der Geschäftstätigkeit in einer Gemeinde oder Region

BOKU NHB 5.1.3 Gesellschaftliche/soziale Leistungsindikatoren
Aspekt Gemeinwesen

ASPEKT: KORRUPTION

SO-2 Prozentsatz und Anzahl der Geschäftseinheiten, die auf Korruptionsrisiken hin untersucht wurden

BOKU NHB Es wurden keine Geschäftseinheiten auf Korruptionsrisiken hin untersucht.

Anmerkungen BOKU hat wie alle andere österreichischen Universitäten im Auftrag des bm:wf in der kommenden Leistungsvereinbarungsperiode eine Korruptionsrichtlinie auszuarbeiten.

SO-3 Prozentsatz der Angestellten, die in der Antikorruptionspolitik und den Antikorruptionsverfahren der Organisation geschult wurden

BOKU NHB Derzeit keine

Anmerkungen BOKU hat wie alle andere österreichischen Universitäten im Auftrag des bm:wf in der kommenden Leistungsvereinbarungsperiode eine Korruptionsrichtlinie auszuarbeiten.

SO-4 In Reaktion auf Korruptionsvorfälle ergriffene Maßnahmen

BOKU NHB Keine bekannt

ASPEKT: POLITIK

SO-5 Politische Positionen und Teilnahme an der politischen Willensbildung und am Lobbying

BOKU NHB Zur Erfüllung der an die BOKU gestellten Aufgaben (z. B. Globaler Wandel, nachhaltige Entwicklung) pflegt die BOKU Kooperationen mit den Schlüsselstellen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft innerhalb und außerhalb Österreichs.

Die BOKU betrachtet es als Pflicht und Selbstverständlichkeit, die Gesellschaft, aus deren Leistungen die BOKU erhalten wird, an ihrer Arbeit teilhaben zu lassen. Der breiten Öffentlichkeit stellt sie Forschungsergebnisse vor und diskutiert aktuelle Fragestellungen, insbesondere im Rahmen von Diskussions- und Informationsveranstaltungen. Darüber hinaus machen die Fachexpertisen der MitarbeiterInnen die BOKU zu einer qualifizierten, verantwortungsvollen Ansprechpartnerin sowohl für Einzelpersonen als auch die Wirtschaft und die Politik.

Anmerkungen Quelle: BOKU Entwicklungsplan 2012

SO-6 Gesamtwert der Zuwendungen (Geldzuwendungen und Zuwendungen von Sachwerten) an Parteien, Politiker und damit verbundenen Einrichtungen, aufgelistet nach Ländern

BOKU NHB Keine

ASPEKT: WETTBEWERBSWIDRIGES VERHALTEN

SO-7 Anzahl der Klagen, die aufgrund wettbewerbswidrigen Verhaltens, Kartell- oder Monopolbildung erhoben wurden und deren Ergebnisse

BOKU NHB Keine

ASPEKT: EINHALTUNG DER GESETZE

SO-8 Wesentliche Bußgelder (Geldwert) und Anzahl nicht monetärer Strafen wegen Verstoßes gegen Rechtsvorschriften

BOKU NHB Keine

Gesellschaftliche Leistungsindikatoren

Leistungsindikatoren zur Produktverantwortung

ASPEKT: KUNDENGESUNDHEIT UND -SICHERHEIT

PR-1 Etappen während der Lebensdauer eines Produkts oder der Dauer einer Dienstleistung, in denen untersucht wird, ob die Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit der Kunden verbessert werden können und Prozentsatz der Produkt- und Dienstleistungskategorien, die entsprechend untersucht werden

BOKU NHB Für die BOKU nicht relevant

PR-2 Summe der Vorfälle, in denen Vorschriften und freiwillige Verhaltensregeln in Bezug auf Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf Gesundheit und Sicherheit nicht eingehalten wurden, dargestellt nach Art der Folgen

BOKU NHB Für die BOKU nicht relevant

ASPEKT: KENNZEICHNUNG VON PRODUKTEN UND DIENSTLEISTUNGEN

PR-3 Art der gesetzlich vorgeschriebenen Informationen über Produkte und Dienstleistungen, und Prozentsatz der Produkte und Dienstleistungen, die solchen Informationspflichten unterliegen

BOKU NHB Für die BOKU nicht relevant

PR-4 Gesamtzahl der Vorfälle, in denen geltendes Recht und freiwillige Verhaltensregeln in Bezug auf Informationen über und Kennzeichnung von Produkten und Dienstleistungen nicht eingehalten wurden, dargestellt nach Art der Folgen

BOKU NHB Für die BOKU nicht relevant

PR-5 Praktiken im Zusammenhang mit Kundenzufriedenheit einschließlich der Ergebnisse von Umfragen zur Kundenzufriedenheit

BOKU NHB 5.1.4 Leistungsindikatoren zur „Produktverantwortung“: „Qualitätsmanagement in Studium und Lehre / Studierendenzufriedenheit“

Anmerkungen Aspekt Qualitätsmanagement in Studium und Lehre
Aspekt Qualitätsmanagement im Bereich universitärer Weiterbildung
Aspekt „Studierendenzufriedenheit“

ASPEKT: WERBUNG

PR-6 Programme zur Befolgung von Gesetzen, Standards und freiwilligen Verhaltensregeln in Bezug auf Werbung einschließlich Anzeigen, Verkaufsförderung und Sponsoring

BOKU NHB Die BOKU wirbt aus budgetären Gründen nur äußerst selten. Und wenn, dann vor allem zur Bewerbung von Studienprogrammen und Weiterbildungsangeboten.

PR-7 Gesamtzahl der Vorfälle, in denen Vorschriften und freiwillige Verhaltensregeln in Bezug auf Werbung einschließlich Anzeigen, Verkaufsförderung und Sponsoring, nicht eingehalten wurden, dargestellt nach Art der Folgen

BOKU NHB Für die BOKU nicht relevant

ASPEKT: SCHUTZ DER KUNDENDATEN

PR-8 Gesamtzahl berechtigter Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes der Kundendaten und deren Verlust

BOKU NHB Im Berichtszeitraum liegen der BOKU keine Beschwerden zu Datenklau oder zu Verletzungen betreffend Datenschutz vor.

Anmerkungen Zum Bereich Datenschutz plant die BOKU, im Jahr 2012 eine Betriebsvereinbarung hinsichtlich Datenverarbeitung und -sicherheit abzuschließen. Weiters soll im Rahmen der Betriebsvereinbarung auch ein genormter Ablauf geregelt werden, welcher die externen PartnerInnen verpflichtet, eine Datenschutzvereinbarung abzuschließen, sofern diese Aufträge im IT-Bereich zu erfüllen haben. Diese Betriebsvereinbarung vertieft die gesetzlichen Vorgaben des Datenschutzgesetzes, und beinhaltet weiters die Implementierung eines Datenschutz-Forums, welches sich aus Arbeitgeber- und ArbeitnehmerInnenvertreter zusammensetzen soll.

ASPEKT: EINHALTUNG VON GESETZESVORSCHRIFTEN

PR-9 Höhe wesentlicher Bußgelder aufgrund von Verstößen gegen Gesetzesvorschriften in Bezug auf die Zurverfügungstellung und Verwendung von Produkten und Dienstleistungen

BOKU NHB Für die BOKU nicht relevant